

// AKTUELLE INFORMATIONEN VOM 21.01.2016 //

# Weiterentwicklung der Thüringer Grundschulhorte

Liebe Schulleitung, liebes Lehrer\*innen- und Hort-Kollegium,

wir möchten Sie mit diesem Schreiben über den aktuellen Stand zur Weiterentwicklung der Thüringer Grundschulhorte informieren.

Der Koalitionsausschuss hat sich geeinigt, das Modellprojekt der Grundschulhorte zu beenden und die Horterzieher\*innen in den Landesdienst zu übernehmen. Die Koalitionspartner sind sich darin einig, die hohe Qualität an den Grundschulhorten zu sichern. Den bislang bei den Kommunen angestellten Erzieher\*innen wird ein Beschäftigungsangebot durch das Land unterbreitet. **Damit ist ein Teil unserer GEW-Forderungen erfüllt.**

Nun müssen wir weiter verhandeln, um gute Ganztagschule in Thüringen Realität werden zu lassen. Das entspricht unserem GEW-Konzept „Ganztagschule von Anfang an“, in dem wir neben der inhaltlichen Ausgestaltung auch unsere Forderungen zu den Arbeitsbedingungen beschrieben haben. **Beispielsweise fordern wir einen 100% Beschäftigungsumfang für alle Erzieher\*innen!**

Die Planung der konkreten Umsetzungsschritte ist bisher leider nicht erfolgt. Uns erreichen täglich viele Anrufe von Erzieher\*innen, vor allem von kommunal Beschäftigten, wie es in Zukunft weitergeht und welche Bedingungen sie zu erwarten haben.

**Deshalb hat die GEW Thüringen Ministerin Klaubert zu einem Gespräch aufgefordert. Dabei sollen folgende Fragen geklärt werden und die Forderungen der GEW Berücksichtigung finden:**

- Welchen Zeitplan hat das Ministerium bezüglich der Besetzung der neuen Erzieher\*innenstellen an den Grundschulhorten in bisheriger kommunaler Trägerschaft?
- Welche Angebote unterbereitet das Ministerium den kommunalen Erzieher\*innen?
- Die GEW fordert ein Fachkräftegebot entsprechend den § 14 (1) des KitaG Thüringen!
- Die Gruppengröße muss für die Berechnung des Bedarfs genau festgeschrieben werden, wie in der Verwaltungsvorschrift, Punkt 5.2.1 beschrieben, 15 bis 20 Kinder und nicht wie jetzt in der Praxis ab 25 Kinder pro Gruppe!
- Die Ganztagschulentwicklung, positiv beschrieben von der Ministerin, muss in der Verwaltungsvorschrift zur Organisation des Schuljahres auf den Prüfstand gestellt werden.
- In der Diskussion zum inklusiven Schulgesetz muss die Ganztagschule festgeschrieben werden!

In der nächsten Woche treffen sich die Arbeitsgruppen der GEW Thüringen aus dem Hortbereich und werden weitere Schritte beraten.

Die GEW Thüringen fordert für ihre Mitglieder „Gute Bildung und gute Bedingungen für alle“ und setzt sich als Bildungsgewerkschaft für die Interessen ihrer Mitglieder ein! Diesen Rückhalt brauchen jetzt alle Kolleg\*innen aus dem Hort, unabhängig davon, ob sie Landes- oder derzeit Kommunalbedienstete sind.

**Werden Sie GEW-Mitglied und gestalten Sie Ihre berufliche Perspektive aktiv mit!**

**Hier können Sie schnell und bequem Mitglied werden: [www.gew.de/mitglied-werden](http://www.gew.de/mitglied-werden)**

Ihre GEW Thüringen